



Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten

Sachsen-Anhalt sagt Teilnahme an der Internationalen Grünen Woche (IGW) 2022 ab

Aufgrund des dynamischen Pandemiegeschehens sagt das Bundesland Sachsen-Anhalt seine Teilnahme an der Internationalen Grünen Woche in Berlin im Januar 2022 ab.

Diese Entscheidung wurde im Austausch mit anderen Bundesländern getroffen. Einige haben bereits im Vorfeld ihre Teilnahme an der IGW 2022 abgesagt bzw. überlegen aktuell, dies zu tun.

“Die Entwicklung der pandemischen Lage ist derzeit unkalkulierbar“, sagt Wirtschafts- und Landwirtschaftsminister Sven Schulze. “Damit reagieren wir als Land Sachsen-Anhalt auf die Absage langjähriger Aussteller in der Sachsen-Anhalt-Halle. Zudem nehmen wir eine steigende Besorgnis der Unternehmen im Hinblick auf die Verantwortung für die Gesundheit ihrer Mitarbeiter wahr.”

Dieser frühzeitige Schritt sichert zugleich einen sorgsamen Umgang mit Steuermitteln, da notwendige Vorabinvestitionen für dieses Großevent nicht erfolgen.

Minister Sven Schulze betont die herausragende Bedeutung der Messe für das Bundesland Sachsen-Anhalt. “Die IGW ist einmalig in ihrer Funktion und Wirkung als Schaubild für die Vielfalt unserer regionalen Erzeuger und Produkte.”

Für das Jahr 2023 ist der IGW-Auftritt Sachsen-Anhalts in der traditionellen Länderhalle 23b wieder geplant. “Wir hoffen dann auf planbare Rahmenbedingungen und freuen uns auf eine lebendige Messe mit zahlreichen Ausstellern und Besuchern“, so Minister Schulze.

Aktuelle Informationen zu interessanten Themen aus Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten gibt es auch auf den **Social-Media-Kanälen des Ministeriums** bei [Twitter](#), [Facebook](#) und [LinkedIn](#).